Richtlinie

(Notfallmanagement)

RL002

**Inhaltsverzeichnis**

[0 Zweck / Geltungsbereich 3](#_Toc163574931)

[0.1 Änderungsdienst 3](#_Toc163574932)

[0.2 Hinweise 3](#_Toc163574933)

[1 Beschreibung der möglichen Szenarien 4](#_Toc163574934)

[1.1 Unfälle mit Verletzten 4](#_Toc163574935)

[1.2 Brand und Wasserschaden 4](#_Toc163574936)

[1.3 Stromausfall 4](#_Toc163574937)

[1.4 Ausfall Heizanlage 4](#_Toc163574938)

[1.5 Ausfall der EDV-Anlage 4](#_Toc163574939)

[1.6 Ausfall Geschäftsführung 4](#_Toc163574940)

[2 Übersicht 5](#_Toc163574941)

[2.1 Unterbrechung Teile/Materialversorgung 5](#_Toc163574942)

# Zweck / Geltungsbereich

Die Richtlinie beschreibt das Notfallmanagement der OsTech GmbH und behandelt seltene Ereignisse, die erhebliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt haben könnten, und die ein schnelles Handeln erforderlich machen.

## 0.1 Änderungsdienst

Die Richtlinie unterliegt dem Änderungsdienst. Zuständig ist der QMB.

## 0.2 Hinweise

Die Richtlinie besitzt in Papierform grundsätzlich nur Informationscharakter und unterliegt damit nicht dem Änderungsdienst. Die Herausgabe an Personen außerhalb des Unternehmens ist nur mit Genehmigung der Geschäftsführung oder des QMB zulässig.

# 1 Beschreibung der möglichen Szenarien

## 1.1 Unfälle mit Verletzten

Bei Unfällen mit Verletzten sind Erste Hilfe Maßnahmen durchzuführen und wenn notwendig die Notrufnummer zu wählen und Hilfe anzufordern.

## 1.2 Brand und Wasserschaden

Je nach Umfang im Lager zusammenrücken und/oder neue Flächen extern anmieten. Z.B. stehen im Privathaus Räume + Netzwerk etc. auch für einen sofortigen Büronotbetrieb zur Verfügung.

Material soweit möglich retten und Fehlmengen sofort bei den Lieferanten abrufen/bestellen.

## 1.3 Stromausfall

Stromausfall kurzfristig -> per USV werden Daten gesichert und Server + PC-Arbeitsplätze heruntergefahren.

Stromausfall länger -> zur Notversorgung wird bei einem Ortsansässigem Dienstleister ein Stromaggregat beschafft.

## 1.4 Ausfall Heizanlage

Heizungsausfall -> Notversorgung mit Elektoheizern/ Infrarotheizern wird bei einem Ortsansässigen Dienstleister organisiert.

## 1.5 Ausfall der EDV-Anlage

Ausfall Warenwirtschaft – Hotline IT-Dienstleister.

Ausfall kompletter EDV: im Privathaus stehen Räume + Netzwerk etc. auch für einen sofortigen Büronotbetrieb zur Verfügung.

## 1.6 Ausfall Geschäftsführung

Vertretungsberichtigter?

# 2 Übersicht

| **Firma** | **Ansprechpartner** | **Telefon** |
| --- | --- | --- |
| EDV Hardware |  |  |
| EDV Software |  |  |
| Strom |  |  |
| Internet, Telefon |  |  |
| Kopierer, Drucker |  |  |
| Elektrik |  |  |
| Haustechnik |  |  |

## 2.1 Unterbrechung Teile/Materialversorgung

Mögliche Szenarien:

1. Lieferengpässe Material

* Es existieren immer mind. 2 Lieferanten
* Bei allgemeinen Lieferengpässen erfolgt wo notwendig und wo machbar eine höhere Bevorratung

1. Kapazitätsengpass

* Durch Mehrarbeit und den Einsatz von Hilfskräften können Engpässe abgefedert werden